



NACHRICHTEN

Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn

Amtliche Mitteilung: Juli 2009

E-Mail: info@bad-fischau-brunn.at | www.bad-fischau-brunn.at



1.000 FISCHAUER HAUBEN!



Ganz Bad Fischau-Brunn strickt für das Projekt „Eine Mütze voll Leben“
fünf mal so viele Hauben wie erwartet!



Bad Fischau-Brunn



Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!

Mit dieser Ausgabe unserer Gemeindenachrichten möchte ich Sie wieder über aktuelle Neuigkeiten in unserer Gemeinde informieren:

Straßenbauarbeiten bei den Schlossgründen

Die NÖ. Landesstrassenverwaltung gestaltet derzeit den Kreuzungsbereich Hauptstraße – Grabengasse mit zwei Abbiegespuren und Fußgängerübergängen. Vom Friedhof bis zur Grabengasse werden Park- und Grünstreifen errichtet und ein Fuß- und Radweg angelegt. Für den geplanten Friedhofsparkplatz werden bereits die Ein- und Ausfahrten vorgesehen. Die Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn übernimmt die Material- und Gerätekosten in der Höhe von ca. € 90.000, die restlichen Kosten werden vom Land NÖ getragen. Die Grafik auf dieser Seite zeigt Ihnen die geplante Anordnung nach Fertigstellung.

Neubau Kindergarten:

Die zweite Baustelle betrifft den neuen Kindergarten mit vier Gruppen. Die Baukosten betragen ca. € 1,5 Mio.,

das Land NÖ leistet einen Baukostenzuschuss von € 753.000 und übernimmt für ein Darlehen einen Zinszuschuss. Nach Fertigstellung können die bisher provisorisch im Pfarrhof und im Schloss Fischau untergebrachten Kindergarten-Gruppen – voraussichtlich mit Beginn des Kindergartenjahres 2010/2011 – in den neuen Kindergarten übersiedeln.

Neue Kindergartengruppe:

Wir mussten bei den Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2009/2010 feststellen, dass mehr als zehn Kinder keinen Platz gehabt hätten. Der Gemeinderat hat daher einstimmig beschlossen, eine weitere Kindergartengruppe zu schaffen. Dafür bietet sich der Dachboden der Volksschule an. Der Zeitdruck ist eine große Herausforderung für die Gemeinde, den Architekten und die ausführenden Firmen, aber die Vorteile rechtfertigen diese „Blitzaktion“:

- Jedes Kind in unserer Gemeinde hat seinen Kindergartenplatz ohne Wartezeit
- Der Dachbodenausbau wäre 2010 ohnehin für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule geplant gewesen, somit kein zusätzlicher Aufwand, nur ein Jahr früher Baubeginn
- Das Land NÖ unterstützt die Baukosten mit einem Zuschuss von € 80.000
- Weitere ca. € 40.000 kann die Gemeinde durch steuerliche Vorteile einsparen

Fernwärme – ein Beitrag zum Klimaschutz:

Im Keller des neuen Kindergartengebäudes wird eine Fernwärmanlage errichtet, die mit Hackschnitzeln aus heimischen Wäldern betrieben wird. Die Anlage wird den neuen Kindergarten, die Volksschule und den alten Kindergarten versorgen. Auch die geplante Reihenhauseanlage und das Projekt „Betreutes Wohnen“ werden angeschlossen. Für den Betrieb der Fernwärmanlage konnte mit der „Biowärme Schneebergland“ ein kompetenter Partner gewonnen werden.

Ehemaliges Windisch-Haus:

In der März-Ausgabe der Gemeindenachrichten haben wir über den Ankauf des Hauses Hauptstraße 6 berichtet. Seither ist viel geschehen, die Fassade erstrahlt in neuem Glanz und wir haben bereits viele Gespräche über die zukünftige Nutzung des Gebäudes und des herrlichen Gartens geführt. Weit fortgeschritten sind die Verhandlungen mit dem Verein „Genussstraße Schneebergland“ über die Vermietung

des Geschäftslokales für einen Genussladen mit Produkten aus der Region Schneebergland. Die Geschäftseröffnung ist noch im Juli geplant.

Empfang beim Bundespräsidenten:

Apropos Schneebergland – es war eine besondere Ehre und Freude für mich und weitere 17 Bürgermeister der Region Schneebergland, von Bundespräsident Dr. Heinz Fischer in die Hofburg eingeladen zu werden. In lockerer Atmosphäre zeigte sich der Bundespräsident über unsere Region bestens informiert, da er seit vielen Jahren ein Haus auf der Hohen Wand besitzt.

Kultursommer:

Der sommerliche Reigen kultureller „Schmankerl“ hat ja bereits begonnen, ich lade Sie herzlich ein, die eine oder andere Veranstaltung zu besuchen. Ich freue mich persönlich besonders auf die Abende mit Chris Lohner und Peter Hofbauer im Thermalbad. Ich bedanke mich bei allen, die zum Gelingen unserer zahlreichen Feste beitragen.

Mit den besten Wünschen für einen abwechslungsreichen und geselligen Sommer in Bad Fischau-Brunn verbleibe ich

Ihr

Reinhard Knobloch
Bürgermeister



Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2009/2010

Anmeldung für den Geburtsjahrgang 2008 findet zu folgendem Termin statt:

Dienstag, 22. September 2009

13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Kindergarten, Schulgasse 4

Folgende Dokumente werden benötigt:

Geburtsurkunde des Kindes
Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes
Meldezettel
Impfzeugnis

Sie werden gebeten, zur Anmeldung Ihr Kind mitzunehmen.



Tagesmutter – Ein Beruf mit Sinn und Zukunft

Neue Tagesmutter-Ausbildung bietet mehr



Tagesmütter betreuen Kinder kompetent und flexibel. Durch eine Ausbildungsreform bietet der Beruf der Tagesmutter nun noch mehr Möglichkeiten: Die intensivere theoretische sowie praktische Ausbildung vermittelt Kompetenzen, die mit Zusatzkursen erweiterbar sind und somit die Türen zu anderen pädagogischen Berufen öffnen.

Die Liebe zu Kindern zum Beruf machen, die abwechslungsreiche, kreative und erfüllende Aufgabe, die flexible und selbstständige Tätigkeit bei den eigenen Kindern zuhause, der eigene Chef sein:

Es gibt viele Gründe, Tagesmutter zu werden. Tagesmütter arbeiten selbstständig bei sich zuhause. Sie widmen sich ihren eigenen Kindern, haben Zeit für ihre Familie und sind trotzdem berufstätig. Denn Ihre Tageskinder sind in ihren Haushalt, in ihre Familie eingebunden. Tagesmütter helfen Kindern, ihre eigene Persönlichkeit zu entfalten – eine gute Investition in unser aller Zukunft!

Für die Familien der Region sind Tagesmütter unersetzlich - tragen Sie doch dazu bei, dass die Vereinbarkeit von Familie und Beruf möglich wird.

Im NÖ Hilfswerk können sich interessierte Frauen kostenlos zur Tagesmutter ausbilden lassen. Die Ausbildung ist modular aufgebaut, ein Teil der Ausbildung kann als Basis für weitere Ausbildungen im pädagogischen Bereich – z.B. Kindergartenhelferin - genutzt werden.

Weiters bietet das Hilfswerk vielfältige Fortbildung zu pädagogischen Themen, laufende fachliche Begleitung, eine starke Tagesmutter-Gruppe zum fachlichen und persönlichen Austausch, die Vermittlung von Tageskindern sowie diverse Versicherungen für Kinder und Tagesmütter.

Tagesmutter zu sein ist spannend, flexibel und wertvoll! Rufen Sie bitte an, wenn Sie sich für diese Tätigkeit berufen fühlen.



Infos:
Hilfswerk Piestingtal
Frau Ursula Eisenschenk
Tel. 02633/438 83-12

Infos für HundebesitzerInnen

Mit dieser Ausgabe der Gemeindepapieren möchten wir Sie er-suchen, folgende Hinweise zu beachten:

1. „Gacki ins Sacki“

Mit freundlicher Unterstützung unserer Tierärztin Mag. Nadja Wöhrer wurden im Ortsgebiet mehrere Hundetoiletten aufgestellt.



Die Hundetoiletten bestehen aus einer Vorrichtung zur Entnahme von Hundekotsäckchen sowie einem Behälter, in den die benutzten Säcke entsorgt werden sollen. Bitte tragen Sie aktiv zur Vermeidung von Verunreinigungen durch Hundekot bei. Die Säcke sind zusätz-

lich auch in der Gemeinde erhältlich. Bei Bedarf kann das Säckchen wie ein Handschuh angezogen und das Häufchen aufgenommen werden. Danach diesen bitte zuknoten und in den Abfallbehälter der Hundetoiletten entsorgen.

Mit der Aufstellung der Hundetoiletten soll dem Gesundheitsschutz Rechnung getragen werden, da Hundekot eine Infektionsquelle sowie ein Nährboden für Bakterien und Würmer ist. Auch dem optisch unschönen Anblick soll mit der Aufstellung und Nutzung der Hundetoiletten entgegengewirkt werden.

Für die getroffenen Maßnahmen hoffen wir auf Ihr Verständnis und bitten Sie um ein aktives Mitwirken für ein sauberes Ortsbild.

2. Hunde an die Leine

Die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt informiert: Hundehalter haben eine besondere Verantwortung

für ihre Hunde gegenüber dem frei lebenden Wild. Streunende Hunde, auch nur wenige Meter von ihrem Führer entfernt, können in den Lebensräumen von wildlebenden Tieren erhebliche Störungen auslösen. Auch ein Hund ist ein „gezähmtes Raubtier“ mit angeborenem Jagdinstinkt, der ihn zum Beutemachen antreibt.

Hundehalter, die ihre Verwahrungspflicht und Aufsichtspflicht gegenüber den Hunden in einer solchen Art vernachlässigen, dass diese im Jagdgebiet wildern oder herumstreuen können, machen sich gemäß § 135 Abs. 1, Ziffer 6b des NÖ Jagdgesetzes 1974 strafbar und können wegen dieser Verwaltungsübertretung mit bis zu € 7.000 bestraft werden.

Wir bitten Sie daher, die entsprechenden Hinweistafeln an unseren Feldwegen zu beachten!

Ortskernbelebung

Sonderaktion Dorferneuerung

Seit dem Jahr 1986 ist Bad Fischau-Brunn eine Dorferneuerungsgemeinde. Viel Positives ist seither mit finanzieller Unterstützung der NÖ. Landesregierung geschehen, z.B. die Gestaltung der Windbachgasse und die Sanierung des Pumpenhauses im Thermalbad. Es stehen aber auch Dorferneuerungsmittel für private Hausbesitzer zur Verfügung. Wir informieren Sie gerne über die Möglichkeit, mit fast zinslosen Darlehen die eigenen vier Wände zu sanieren und schöner zu gestalten:



Wer kann ein Darlehen erhalten?

- natürliche Personen, die österreichische Staatsbürger oder Gleichgestellte und Grundeigentümer sind, sowie
- Gemeinden als Grundeigentümer, und
- ein Baurechtinhaber

Wie wird das Darlehen verzinst?

Darlehen bis zu €23.000,- pro Wohneinheit können mit einer Laufzeit von 27,5 Jahren gewährt werden. Diese Darlehen sind mit 1 % jährlich dekursiv verzinst und werden ins Grundbuch eingetragen.

Verwendungszweck:

- Sanierung von leerstehendem Wohnraum:** Adaptierung eines unbewohnten Wohnhauses für Wohnzwecke inkl. Innenausbau wie z.B. Herstellung von Oberflächen (Böden, Fliesen etc.)
- Schaffung von neuem Wohnraum:** Schaffung von neuem Wohnraum durch Verdichtung, Dachbodenausbau, Umbau Wirtshaus, Zubau usw. Es muss eine neue Wohneinheit entstehen.
- Fassadenaktion:** Gestaltung der Außenansicht eines Wohngebäudes (wie z.B. Fassade, Dach, Fenster, Spengler, Kaminkopf, Sockelarbeiten etc.). Bei diesem Förderantrag müssen Kostenvoranschläge vorgelegt werden.

Wie wird das Darlehen getilgt?

Die jährlichen Rückzahlungen dieses Darlehens betragen in den ersten 5 Jahren des Tilgungszeitraumes 2 % des Darlehensbetrages. Sie erhöhen sich ab dem 6. Tilgungsjahr jeweils in Fünfjahresintervallen um 1 % des Darlehensbetrages (z.B. 6 – 10 Tilgungsjahr 3 % des Darlehensbetrages usw.).

Wie wird das Darlehen ausbezahlt?

Das Darlehen wird in höchstens 3 Teilbeträgen entsprechend dem Baufortschritt bzw. vorgelegten, saldierten Rechnungen ausbezahlt, wobei der letzte Teilbetrag nach Vorlage sämtlicher saldierter Rechnungen und Bestätigung über die Aufnahme des Hauptwohnsitzes freigegeben wird. Höchstbetragspfandrechte dürfen keinesfalls vor dem Förderungsdarlehen im Grundbuch eingetragen sein (entsprechende Vorrangrückstellungen sind notwendig).

Die Sonderaktion ist befristet!

Bis 31.12.2009 ist es möglich, die Förderung für Sanierung und Schaffung von Wohnraum zu beantragen, die Fassadenaktion ist bis 31.12.2010 befristet.

Die Aktion Dorferneuerung – Fassadenaktion kann mit den Aktionen der Dorferneuerung – Ortskernbelebung und der Bundesförderung kombiniert werden.

Bundesförderung: Konjunkturpaket Thermische Sanierung - privater Wohnbau

Förderungsgegenstand: Verbesserung des Wärmeschutzes (Gebäudehülle sowie Fenster und Türen) und damit verbundene Verbesserungen der Wärmeerzeugungssysteme von privaten Gebäuden, deren Baubewilligung vor dem 1.1.1999 ausgestellt wurde.

Förderhöhe: max. 20% der förderungsfähigen Investitionskosten, aber maximal € 5.000 pro Projekt.

Förderungs voraussetzung: Das Ansuchen muss vor Beginn der Maßnahme bzw. Liefertermin und vor dem 31.12.2010 eingereicht werden



Antragsformulare und Fragen

NÖ Dorf- und Stadterneuerung

Regionalbüro Industrieviertel

Ing. Walter Ströbl

Hofgarten 3/4

Tel. 0676 88 591 212

2801 Katzelsdorf an der Leitha

walter.stroebld@dorf-stadterneuerung.at

www.dorf-stadterneuerung.at

Geburten

Wir gratulieren den Eltern zu diesem freudigen Ereignis und begrüßen unsere neuen Gemeindeglieder:

Isaak Hofer
Nora Kail
Selvinaz Cepe

Hochzeiten

Die Gemeinde wünscht alles Gute:

Zum Bund der Ehe

Mag. Helmut und Taru Kerb
Daniel und Nicole Tometschek

Zur Goldenen Hochzeit

Ingeborg und Udo Dörr

Geburtstage

Die Gemeinde gratuliert herzlich:

Zum 80. Geburtstag

Ernestine Piribauer
Anna Maria Schwendenwein
Ernestine Fiedler

Zum 85. Geburtstag:

Ingeborg Knobloch
Gertrude Palmethofer
Franz Pammer

Zum 95. Geburtstag:

Maria Rester

Todesfälle

Unsere innigste Anteilnahme:

Ing. Alfred Grabenwöger
Hildegard Leuthner
Erwin Knobloch
Maria Benischke
Karl Jaklin
Mag. Franz Macheiner
Helga Fellingner
Barbara Ausweger
Herta Gottlieb
Franz Hössl
Margarete Fastner
Friederike Tiefenbrunner
Herta Tiefenbrunner



Aus der Steiermark erhielten die traurige Nachricht, dass Erich Fürstner im Alter von 65 Jahren gestorben ist.



Frau Anna Maria Schwendeschein gratulieren wir herzlich zu Ihrem **80. Geburtstag!**



Frau Maria Rester feiert Ihren **95. Geburtstag**. Alles Gute!

Kristalltherme Saisonkarte für Kinder

Badespaß zum Superpreis

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung eine Förderung von Saisonkarten für Kinder, Jugendliche und Studenten beschlossen, die in Bad Fischau-Brunn ihren Hauptwohnsitz haben. Bei Vorlage der Rechnung erhalten Sie am Gemeindeamt einen Unterstützungsbetrag von € 20,- refundiert.



Blutversorgung macht keine Sommerferien

Blutspenden rettet Leben!

Gerade während der Sommerzeit sind viele Blutspender auf Urlaub und so kommt es immer wieder zu Engpässen in der Blutversorgung.

„Übers Jahr werden bis zu 20.000 Blutkonserven alleine bei komplikationsreichen Geburten eingesetzt“, erklärt Dr. Eva Menichetti, Medizinische Leiterin der Blutspendezentrale für Wien, NÖ und Burgenland, „die Blutversorgung

macht keine Sommerferien und die Blutspende ist durch nichts zu ersetzen“.

BLUTSPENDEAKTION
am **Mittwoch, 29. Juli 2009**
von 17:00 - 20:00 Uhr
vor dem Gemeindeamt

Bitte helfen Sie mit, die Aktion zu einem Erfolg zu machen und so die Blutversorgung auch über die schwierigen Sommermonate aufrecht zu erhalten.



Viele Angebote unter einem Dach

Servicecenter Gemeindeamt

■ GEMEINDEAMT

Unsere Amtsstunden am Gemeindeamt:

MO – MI: 8:00 – 12:00 Uhr

DO: 8:00 – 12:00 Uhr

und 15:00 – 18:00 Uhr

FR: 8:00 – 12:00 Uhr

Sprechstunden beim Bürgermeister:

DO: 16:00 – 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

■ POSTAMT

Bad Fischau-Brunn

Wiener Neustädter Straße 1

Tel. 0577 677 2721

www.2721.post.at

Neue Öffnungszeiten ab 1. Juni:

MO, DI, MI, FR: 8:00 – 12:00 Uhr

und 13:30 – 17:30 Uhr

DO: 13:30 – 17:30 Uhr

In dieser Zeit stehen wir Ihnen gerne für alle Postdienstleistungen zu Verfügung.



■ BÜCHEREI

In der Gemeindebücherei warten 5000 Bücher, darunter viele Neuerscheinungen auf Sie. Die Leihgebühr beträgt € 0,40 für 14 Tage. Für Kinder entfällt die Leihgebühr.



Öffnungszeiten:

Montag: 10:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr

Freitag: 10:00 – 12:00 Uhr

■ VOLKSHILFE

Jeden Montag steht Ihnen Frau Helga Wallner unter der Nr. 0676/867 627 21 in der Zeit von 10:00 – 12:00 Uhr zur Verfügung.

Altbrillensammelaktion

Während der Öffnungszeiten werden nicht mehr benötigte Brillen gerne entgegengenommen und über die Erzdiözese Wien an Bedürftige weitergeleitet.



zelenka
PROJEKTPLANUNG

www.bauzelenka.at

BAUPLANUNG
ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
PROJEKTL EITUNG

02639 - 22 9 44
0664 - 3010428
2721 Bad Fischau



Wir begleiten Sie von der Planung bis zur Realisierung Ihres Projektes. Durch unsere langjährige Erfahrung bei Wohnbauten, Um- und Zubauarbeiten sowie diversen Industrie- und Gewerbebauten können wir garantieren Quantität und Qualität in den Gleichklang mit den Kosten zu setzen.

Sollten Sie vor der Realisierung Ihres Bauprojektes stehen würden wir uns über ein persönliches unverbindliches Gespräch freuen

Kultursommer

2009
in Bad Fischau-Brunn



Samstag, 11. Juli, 20:00 Uhr Schlosspark

A life, a song, a cigarette

Österreichs Antwort auf Bright Eyes
mit der aktuellen CD „Black air“

Eintritt € 10,-

Montag, 13. Juli, 20:00 Uhr Kristalltherme

Narish Irisch-Österreichische Volksmusik

bodenständiger Hüttenzauber, irische Pub-Stimmung
und weltmusikalisches Flair

Eintritt € 10,-



Montag, 20. Juli, 20:00 Uhr Kristalltherme

„Köstlich“

Ein musikalisch- literarischer Abend mit Chris Lohner,
Richard Graf & seinem Guitar Percussion Ensemble „Beat it“

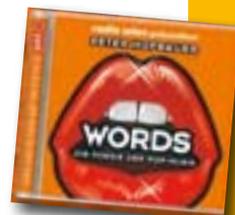
Eintritt € 10,-

Montag, 27 Juli, 20:00 Uhr Kristalltherme

WORDS - die Poesie der Popmusik

Das Erfolgsprogramm von Radio Wien
präsentiert von Peter Hofbauer

Eintritt € 10,-



Freitag, 31. Juli, 19:30 Uhr, Schloss

„Ein Fest für Joseph Haydn“

Kammermusikabend mit dem Pythagoras Ensemble

Eintritt € 12,-

Freitag, 7. August, 20:00 Uhr, Schlosspark

JAZZ IM SCHLOSSPARK

Andreas Pirringer mit seiner Band „ARTETT“

„LATINO – Samba, Salsa, Bossa Nova, u.v.m

Eintritt € 12,-



Vorschau:

12. – 14. August Sommerkino im Schlosspark

22. August Teichfest in Brunn mit ORF Live Radio 4/4

29. August Summerdrift – Jugend-Rock Open Air